

Je nach Bedarf erscheinen ausführlichere Veröffentlichungen als Sonderhefte zu »Wirtschaft und Statistik«.

Bisher sind erschienen:

Sonderheft 1: Zahlen zur Geldentwertung in Deutschland 1914—1923.

Sonderheft 2: Vorläufige Ergebnisse der Volkszählung im Deutschen Reich vom 16. Juni 1925 mit einem Anhang: Die abgetretenen Gebiete und das Abstimmungsgebiet an der Saar nach den Ergebnissen der Volkszählung vom 1. Dezember 1910 (vergriffen).

Sonderheft 3: Die Gemeinden mit 2 000 und mehr Einwohnern im Deutschen Reich nach der Volkszählung vom 16. Juni 1925 nebst einer Darstellung über die Verteilung der Bevölkerung auf Stadt und Land und Übersichten über die Wohn- und ortsanwesende Bevölkerung der Länder und Verwaltungsbezirke.

Sonderheft 4: Industrielle Produktionsstatistik. Sammlung produktionsstatistischer Nachkriegszahlen bis zum Jahre 1926 mit Ergänzungen bis zum Jahre 1927.

Sonderheft 5: Beiträge zum deutschen Bevölkerungsproblem. Der Geburtenrückgang im Deutschen Reich. Die allgemeine deutsche Sterbetafel für die Jahre 1924—1926.

Sonderheft 6: Industrielle Produktionsstatistik. Sammlung produktionsstatistischer Ergebnisse bis zum Jahre 1928.

Sonderheft 7: Beiträge zum Steuerbelastungsvergleich. Die Realsteuerschläge in den deutschen Städten mit mehr als 20 000 Einwohnern in den Rechnungsjahren 1926—1929. Die Besteuerung des Einzelhandels im Jahre 1928.

5. Statistisches Jahrbuch für das Deutsche Reich Jahrg. 1—49 (1880—1930).

Das Statistische Jahrbuch enthält die wichtigsten Zahlenübersichten aus allen Gebieten der Reichsstatistik. Seit 1903 im Anhang ausführliche »Internationale Übersichten«.

Die Hauptergebnisse der Reichsstatistik bis 1907 sind zusammengefaßt in:

Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich. 2 Teile (1907).

6. Deutsche Wirtschaftskunde. Ein Abriss der deutschen Reichsstatistik. 1930.

In der Veröffentlichung sind die Hauptergebnisse aus allen Gebieten der Reichsstatistik kurz und gemeinverständlich dargestellt.

7. Finanzen und Steuern im In- und Ausland. Ein statistisches Handbuch. 1930.

Vereinigt (in Übersichten und Text) die wichtigsten Ergebnisse der deutschen Finanz- und Steuerstatistik zum Gesamtüberblick und gibt umfassende Darstellungen ausländischer Finanzen.

8. Monatliche Nachweise über den auswärtigen Handel Deutschlands.

Die Nachweise bringen Angaben über Einfuhr und Ausfuhr der einzelnen Waren nach Ländern der Herkunft und der Bestimmung. Ihr Inhalt war bis 1891 in den unter Nr. 3 genannten Monatsheften zur Statistik des Deutschen Reichs enthalten, seit 1892 erscheinen sie als selbständige Veröffentlichung. Bis zum Juniheft 1914 enthielten die Hefte auch Angaben über Großhandelspreise, deutsche See- und Bodenseefischerei und Handel der deutschen Schutzgebiete. Von Juli 1914 bis Juni 1920 sind keine Hefte erschienen. Mit dem Heft Juli/August 1920 haben die Veröffentlichungen wieder eingesetzt; abgesehen von einer Unterbrechung von Januar bis April 1921 erscheinen sie seitdem regelmäßig gegen Ende des Monats für den vorangehenden Monat.

Seit 1921 erscheint jährlich ein Ergänzungsheft: »Der deutsche Außenhandel nach Erdteilen und Ländern«.

9. Bibliographie der Sozialwissenschaften

Monatshefte der Buch- und Zeitschriftenliteratur des In- und Auslandes über Gesellschaft, Politik, Wirtschaft, Finanzen, Statistik.

Einteilung: I. Biographien. Presse. Neue Periodika. II. Geschichte und Methodologie der Sozialwissenschaften. Theorie und Technik der Statistik. III. Allgemeine Sozio-

logie. Kultursociologie. Rechtssoziologie. IV. Sozial-, Wirtschafts- und Verwaltungsgeschichte. Biographien. V. Allgemeine und statistische Länderkunde. Bevölkerungs-wesen. VI. Theoretische Sozialökonomik. VII. Wirtschaftspolitik. VIII. Sozialpolitik. IX. Finanzpolitik. X. Innere und äußere Politik.

10. Einzelarbeiten, im Quellennachweis sachlich eingeordnet, darunter:

Die Deutsche Volkswirtschaft am Schlusse des 19. Jahrhunderts. Auf Grund der Ergebnisse der Berufs- und Gewerbezahlung von 1895 und nach anderen Quellen bearbeitet. 1900.

Die Deutsche Landwirtschaft. Hauptergebnisse der Reichsstatistik. 1913.

Deutschlands Wirtschaftslage unter den Nachwirkungen des Weltkrieges. 1923.

11. Veröffentlichungen der früheren Abteilung für Arbeiterstatistik

Die nachstehend unter a—c aufgeführten, bis 1920 vom Stat. Reichsamt, Abteilung für Arbeiterstatistik, herausgegebenen Veröffentlichungen wurden bis 15. August 1927 von der Reichsarbeitsverwaltung fortgeführt. Dann wurden das Reichsarbeitsblatt (a) und seine Sonderhefte (b) vom Reichsarbeitsministerium, der Arbeitsmarkt-Anzeiger (c) von der Reichsanstalt für Arbeitsvermittlung und Arbeitslosenversicherung übernommen.

Das Reichsarbeitsblatt ist seit dem 1. Januar 1928 das Amtsblatt des Reichsarbeitsministeriums, des Reichsversicherungsamts, der Reichsanstalt für Arbeitsvermittlung und Arbeitslosenversicherung und der Reichsversicherungsanstalt für Angestellte.

a) Reichsarbeitsblatt. April 1903 bis Oktober 1920 (mtl.), 1920 bis Sept. 1924 (hmtl.), seit Okt. 1924 viermal und seit 1. Januar 1927 dreimal im Monat — seit 1921 mit monatlicher »Statistischer Beilage«. Dazu seit 1. Januar 1925 die Sonderausgabe »Arbeitsschutz«, seit 1. Januar 1928 die Sonderausgabe »Amtliche Nachrichten für Reichsversicherung« und seit 1. Juli 1928 das »Reichsversorgungsblatt«. Die drei Sonderausgaben sind als Teil III, IV und V im Reichsarbeitsblatt enthalten. (Teil I: Amtlicher, Teil II: Nichtamtlicher Teil).

Dazu: Sond.-Beil., Jahrg. (1908—1910, 1912—1918, 1920—1922).

Gesamtregister zum Reichs-Arbeitsblatt 1903 bis 1912: R.-Arb.-Bl. 1913, Sond.-Beil. z. Nr. 4.

Inhalt: Bis Oktober 1920 regelmäßig u. a. Mitteilungen über: Arbeitsämter; Arbeitsmarkt; Beschäftigungsgrad nach der Mitgliederbewegung der Krankenkassen; Industrieberichterstattung über den Beschäftigungsgrad; Sozialstatistik; Arbeitsvermittlung; Berufsberatung; Arbeitslosigkeit; Stellenlosigkeit; Arbeitsbedingungen; Arbeits- und Tarifverträge; Arbeiterschutz; Arbeitsstreitigkeiten; Arbeitervertretungen; Verbände der Arbeitgeber, Angestellten und Arbeiter; Schieds- und Einigungswesen; Gesetzgebung; Lebenshaltungskosten; ferner Kolonialwirtschaftliches; Sozialversicherung; Genossenschaftswesen; Volksgesundheit; Wohnungswesen; Einkommen und Lebenshaltung; Vereinswesen; Volksbildungswesen; Lebensmittelpreise; Ein-, Aus- und Binnenwanderung; Rechtsankunftellen; Organisation, Tätigkeit und Rechtsprechung der Gewerbe- und Kaufmannsgerichte. Von Oktober 1920 ab die Mitteilungen über die oben aufgezählten Arbeitsgebiete: »Arbeitsämter« bis »Lebenshaltungskosten« weiter im Reichsarbeitsblatt, die Ergebnisse der übrigen Arbeitsgebiete in »Wirtschaft und Statistik« (vgl. Nr. 4 S. XVIII).